Schul#chat

Die Schülerzeitung der Grundschule Goldenbek

1. Ausgabe Juni 2019 *Gebühr: 1 Euro*

WIE alles begann.....

Alles begann mit dem Thema „Zeitung“ im MiSch-Projekt der Kieler Nachrichten, an dem sich die Klasse 4 beteiligte. Sie bekamen vier Wochen lang jeden Morgen eine neue Ausgabe der Segeberger Zeitung. Die Jungen und Mädchen untersuchten und lasen die Zeitung und füllten in ihrem MiSch- Heft eine Tabelle aus, etwa wie das Wetter wird und wie viele Artikel es zu welchen Themen gibt.
Vorher hatte die 4. Klasse jeden Freitag in der 4. Stunde Medien AG mit Frau König. Dort lernten sie schon wie eine Zeitung aufgebaut ist und wie man einen Artikel schreibt. Eine Mitschülerin fragte in einer Stunde, ob die Schüler nicht auch eine eigene Zeitung machen können .
Wie ihr seht, haben die Viertklässler diese Idee nun wahr werden lassen und alle hoffen, dass die jetzigen Drittklässler diese Arbeit, die wirklich viel Spaß gemacht hat, im kommenden Schuljahr fortsetzen.

Als erstes haben die Mädchen und Jungen aus Klasse 4 überlegt, wie die neue Schülerzeitung heißen soll. Eine Umfrage unter allen Schülern der Grundschule wurde gestartet, denn alle Schüler sollten mit entscheiden,
Es gab eigene Vorschläge wie Klassengeplapper, Blitz News und Schul#Chat von der frisch gegründeten Redaktion und die Kinder konnten auch eigene Namen vorschlagen.

Von 90 ausgeteilten Zetteln mit der Umfrage hat die Redaktion 51 Zettel wieder bekommen: Blitz News erhielt 19 Stimmen, Klassengeplapper 8 Stimmen, Schul#chat fanden 19 Kinder am besten. Witzig waren auch Ideen wie Breeze1 (1),Grünes Blatt(1), Klasse (1), Flinke (1), Bubi(1), Fußball News (1),Fußball und Tor(1) und Schülerklatsch (1). Die Redaktion hat alle Zettel ausgewertet. Die meisten Schüler entschieden sich für Blitz News und Schul#Chat. Jetzt musste abgestimmt werden.
Die Mehrzahl der Redaktion stimmte für

Schul#chat.

Mads und Leonard

Besondere Personen an unserer Schule

Wir stellen vor:

Marco Zickermann

Alter :44 Jahre
Beruf ; Hausmeister
Berufung :Feuerwehrmann & Wehrführer
Hobbys:Fußball, Tennis

Herr Zickermann ist der Hausmeister in unsere Gruntschule . Er ist zuständig für Bestellungen von Putzmittel und Handwerkern für den Garten und den Schulhof ist er natürlich auch verandwortlich. Ganze 8 Stunden arbeitet Heer Zickermann in der Schule.Seit 11 Jahren ist Herr Zickermann an unserer Schule.Ihm macht der Job sehr viel Spaß.Aber ,Er repariert nicht nur die Sachen aus dem Spielehaus ,er erzählt den Kindern auch mal einen Witz, hört zu, wenn einer Sorgen hat, hilft wenn sich einer verletzt hat und ist immer für die Kinder da.

Übrigens: Für den Sporttag mähte Herr Zickermann den Rasen, markierte die Stationen mit Kreide und stellte die Tische raus.

Die Kinder sagen :Herr Zickermann ist der beste Hausmeister, den es gibt.

Von : Paula,Nele undHannes

Unsere coole Frau Wacker

Die 50 jährige Frau Wacker ist Sekteriarin in der Goldenbeker Grundschule. Der verheirateten Frau Wacker bringt ihr Job viel Spaß. Die Schulsekretärin hat am 14.6. Geburtstag. Sie würde sich riesig freuen, wenn alle Kinder der Schule ihr alles Gute zum Geburtstag wünschen würden. Ihr Lieblingstier ist ihr großer Hund Max.Am liebsten isst sie italienische Antipasti und Spargel. Die Tierliebhaberin hat drei Kinder. In der Freizeit geht sie gerne ins Theater und trifft sich mit Freunden. Ihre beste Freundin heißt Frederice. Außerdem macht sie gerne Sport. Frau Wacker hat immer gute Laune und auch lachen tut sie sehr gerne. Frau Wacker hilft der Schulleiterin Frau Ahlborn, allen anderen Lehrkräften und wenn einer mal ein Pflaster braucht oder Trost, dann ist Frau Wacker auch die richtige Adresse..

Von Hannah und Leonie

Unsere „Putzfeen“

Damit es an unserer Schule immer so sauber ist , dafür sorgen unsere drei **Reinigungskräfte**. Sie kommen um11 Uhr in die Schule und fangen damit an, den Dreck weg zu fegen und zu wischen, denn die über 100 Kinder hier jeden Tag verursachen: Sand von draußen, alles was auf dem Boden liegt, muss weg und die Tische, Fenster, Tafeln und Stühle sollen ja auch sauber sein.

Frage: Sie heißen Birthe Jeguschke, werden von allen aber nur Püppi genannt.
Antwort. Ja, das stimmt und ich bin 52 Jahre und komme aus Westerrade
Frage:Warum machen Sie diesen Job?
Antwort:Weil ich Spaß daran habe und hier so viele Kinder sind.
Frage:Wie lange arbeiten Sie schon als Reinigungskraft?
Antwort: Seit 4 Jahren.
Frage:Macht es immer Spaß?
Antwort:Ja, wenn die Kinder lieb sind....
Frage:Haben sie eigene Kinder?
Antwort:Ja, sie heißen Ina und Eric.
Frage: Wie heißt ihre beste Freundin?
Antwort:Mutsi
Wie sind Sie zu den Job gekommen?
Antwort:Durch den Hausmeister
Frage:Haben Sie ein Hobby?
Antwort:Fußball und mit den Hund spazieren gehen.

Silke Beisert ist
51 Jahre und wohnt in Reinsbek.
Frage:Was gefällt Ihnen an diesem Job?
Antwort:Mir macht es Spaß hier zu arbeiten, ich mag Kinder.
Wie lange haben sie schon den Job?
Antwort: Seit12 Jahren
Frage:Macht es immer Spaß hier zu arbeiten?
Antwort:Ja es macht riesigen Spaß
Frage:Haben sie Kinder?
Antwort:Ja,ein Mädchen, Lena
Frage:Wie heißt ihre beste Freundin?
Antwort:Christiane.
Frage: Wie sind sie zu dem Job gekommen?
Antwort:Ich wurde gefragt
Frage: Haben sie Hobbys?
Antwort:Wir campen gerne.

Kerstin Kreitlow ist 62 Jahre und wohnt in Reinsbek
Frage:Wieso machen Sie diesen Job?
Antwort:Weil es mir Spaß macht
Frage:Wie lange haben sie den Job schon?
Antwort:Seit 20 Jahren.
Frage:Haben sie Kinder?
Antwort:Ja,zwei..Meike und Verena
Frage:Wie heißt ihre beste Freundin?
Antwort:Marion
Frage:Was sind ihre Hobbys?
Antwort: Laufen und Golf.

Interview und Fotos: Mia Lotta, Tilda und Hailey

Nachmittagsbetreuung =OGS = Offene Ganztagsschule

In unserer Grundschule gibt es für die 1. und 2. Klasse eine Hausaufgabenbetreung und wenn die Mädchen und Jungen mit ihren Hausaufgaben fertig sind, dürfen sie im Gruppenraum spielen. Ab 12 (1.Klasse) und 12.45 Uhr (2.Klasse) gibt es meistens ein leckeres Mittagessen in der Mensa. Danach ist große Pause oder Hausaufgabenbetreung für die Dritt- und Viertklässler. Nach der Pause gibt es Kurse wie Schwimmen, Yoga, Kochen, Töpfern, Steinforscher, Kleistern und Sportspiele .

Die Mitarbeiterinnen der OGS sind:

Frau Nitsch, Frau Schlüter, Frau von Horsten, Frau Schade (Foto), Frau Kasch (Köchin) , Frau Heikes

Kinder in der OGS sind zum Beispiel :

Cassandra

Anzahl der Geschwister: zwei Schwestern und einen Bruder
Alter: 9 Jahre
Hobbies: Waveboard fahren
Freunde: Namiha, Sharastan, Linouk, Chayenne, Laura
Lieblinglehrer/in: HerrBoekhoff und Frau Milewski i

David

Anzahl der Geschwister: einen Bruder
Alter: 7 Jahre
Hobbies: Judo
Freunde: Adrian
Lieblingsleher/in:Herr Boekhoff

Roxana

Dylan
Anzahl der Geschwister: einen Bruder und eine Schwester
Alter: 8 Jahre alt
Hobbies: Tischtennis
Freunde: Jaron, David, Daniel
Lieblinglehrer/in: Frau Klodt-Petersen und Herr Boekhoff

von :Lene, Hannah, Liv

Ein buntes Band von Stine, das verbindet

Die zehnjährige Stine der Klasse 3 hat ein großes Band gehäkelt.Frau Reetz, die Lehrerin der ersten Klasse, hat Stine das Handhäkeln beigebracht. Im Oktober 2018 hatte Stine Langeweile, da kam sie auf die Idee, ihre Wolle zu verhäkeln - mit der Hand . Es machte ihr Spaß – so häkelte sie munter weiter. Sie benutzte ganz viele Farben wie blau,rot und pink und noch viele weitere Farben. Der 8-jährige Malino aus der 2.Klasse und der 7-jährige Tom aus der 2.Klasse halfen Stine beim Festhalten und Häkeln. Bis jetzt hat Stine schon 35 Meter gehäkelt, sie möchte aber noch 50 -100 Meter Häkelband schaffen. Die 10-jährige Leonie der Klasse 4 hat mit gehäkelt, auch Hannah (10 Jahre) hat bei allen Sachen mit geholfen. Sie ist auch in der 4. Klasse wie Leonie. Stine häkelt zu Hause 1 bis 2 Stunden am Tag. Liv und Tessa aus der 4.Klasse haben auch schon mitgehäkelt. Nun ist das Häkeln also zu ienem Gemeinschaftsprojekt geworden.

Von Leonie

Ein Applaus fürs Spielehaus

Die momentan 58-jährige Frau Reetz führte einst das beliebte Spielehaus ein. Ungefähr 2007 hatte Frau Reetz eine blendende Idee: Ein Spielehaus musste her, in dem alle Spielgeräte aufbewahrt werden können, die in der Pause so von den Kindern benutzt werden. Ab 2009 konnten die Kinder sich an dem Spielehaus schon erfreuen. Der Förderverein bezahlte das und mit der Hilfe der Eltern und Herrn Zickermann ging der Wunsch in Erfüllung. Die Aufsicht in den Pausen übernehmen die Schüler der 3. und 4. Klasse, die jede Wochein Gruppen zusammengestellt werden. Bälle und das Gokart waren die ersten Geräte, und in den nächsten Jahren gingen immer mehr Kinderwünsche in Erfüllung. Selbst weiß Frau Reetz nicht, wie viele Spielsachen es momentan im Spielehaus gibt. Aber die Lehrerin findet das Spielehaus „voll cool“. In diesem Jahr kann der 12. Geburtstag des beliebten Spielehauses gefeiert werden. Zu dem Spielehaus gehört auch die tolle Tischtennisplatte. Selbst ist Frau Reetz seit 25 Jahrean dieser Schule.
Die dritten und vierten Klassen freuen sich, dass sie das Spielehaus betreuen können. Und alle Klassen finden es toll, dass es jedes Jahr ein paar neue Spielzeuge im Spielehaus gibt: Vvon kleinen Sachen wie Schaufeln und Bälle bis zu großen Geräten wie Einräder und Rollern. Für jedes Kind ist etwas Tolles dabei.

Von Tessa, Leonioe und Maxi

Artikel 13 Grundgesetz und seine Folgen

Seit einigen Monaten wird viel über Artikel 13 aus unserem Grundgesetz (GG) gesprochen.Nun wurde beschlossen, dass er umgesetzt wird.Aber was ist Artikel 13 GG überhaupt ? Wir klären auf. Also: Aus Artikel 13 wird ein Hochladefilter begründet. **Warum ? Dort werden die Persönlichkeitsrechte geschützt. Weil es viele Internet-User gibt, die zum Beispiel die Musik von anderen in ihren Videos benutzen, finden die Menschen, die davon betroffen sind, das gar nicht gut .**
Ein Hochladefilter ist etwas, das sich darum kümmert, dass keine Inhalte hochgeladen werden können, die jemand geschützt hat. Aber wo wird was hochgeladen? Auf Youtube, auf Twitter und auf Instagram zum Beispiel und noch viel mehr und deswegen sind viele Menschen jetzt sauer. Maria Bruhn hat einen You Tuber-Kanal, auf dem sie **(WAS???)** veröffentlicht. Sie äußert ihre Meinung im Interview mit Antonia Boda dazu:
Antonia: Hallo Maria!
Maria: Hallo Antonia! Wie geht es dir ?
Antonia: Gut, und dir ?
Maria: Auch gut. Du wolltest mit mir über Artikel 13 GG sprechen ?
Antonia : Ja ,und zwar weil der momentan in den sozialen Netzwerken ein großes Thema ist. Was hälst du vom geplanten Hochladefilter?
Maria: Ich finde es nicht gut denn dadurch könnten viele Youtube- Kanäle gelöscht werden.ich erkläre:denn Youtube hat mir einen Brief geschickt in dem stand das mein Youtube kanal fast gelöscht worden ist
Antonia: Oh, Mann! Das tut mir leid, Aber du bist nicht die einzige.Ganz vielen Youtubern wird das passieren!

Promi Welt

Lina Larissa Strahl

Alter? Sie ist 21 Jahre alt und ist am 15 .
Dezember 1997Geboren.

Woher kommt sie? Aus Seelze.

Wo spielt sie mit?In allen Filmen von Bibi und Tina.

Freund? Tilman Pörzgen, er ist 25 Jahre alt.

Sternzeichen? Sie ist Schütze.

Berufe? Schauspielerin,Sängerin,Songwriterin.

Alben? Sie hat drei Alben heraus gebracht.

Shop?Sie hat einen eigenen Shop, in dem sie ihre Musik verkauft.

Follower: Sie hat 609.900 Follower in den sozialen Netzwerken wie You Tube oder Instagram .

von Sina,Lotta,Fabienne

Werken AG

Bastian Boekoff
Alter:28 Jahre
Beruf:Tischler,Lehrer
Hobbys:Fußball,Holzarbeit

Herr Boekhoff ist der Leiter der Werk AG. Er hat einmal Tischler gelernt, deshalb wollte er als Lehrer den Kindern auch die Holzarbeit beibringen. Er hat eine Tochter und eine Frau♥_♥ .

Derzeit sind 15 Kinder in der Werk AG.
Dieses Jahr durften die Mädchen und Jungen aus der Werk AG Sachen aus einem Katatlog aussuchen Zum Beispiel ein Oldtimer, Kaugummiautomat,Handyliege,LKW und ein Rennauto. Sie mussten ihre Sachen alleine zusammenbauen. Einige haben ihre

Bauwerke fertig bekommen. Sie sehen richtig toll aus. In diesem Halbjahr haben sie schon zwei Themen umgesetzt.Wenn die Kinder nicht weiterkommen beim Arbeiten, hilft Herr Boekhoff ihnen. Letztes Halbjahr haben die Kinder auch zwei Projekte verbaut.
Von Jonas,Malte,Jupp und Jasper